



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement für
Wirtschaft, Bildung und Forschung WBF
Staatssekretariat für Wirtschaft SECO

Die Lage auf dem Arbeitsmarkt

Juli 2019

9. August 2019

Herausgeber:

Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Staatssekretariat für Wirtschaft SECO

Direktion für Arbeit

Holzikofenweg 36

CH-3003 Bern

Tel. ++41 58 462 56 56

Fax ++41 58 462 56 00

www.seco.admin.ch

E-Mail: info@seco.admin.ch

Periodizität:

„Die Lage auf dem Arbeitsmarkt“

erscheint monatlich in deutscher, französischer
und italienischer Sprache

Abonnemente:

Staatssekretariat für Wirtschaft SECO

Direktion für Arbeit

Statistik und Arbeitsmarktanalysen

Holzikofenweg 36

CH-3003 Bern

Tel. ++41 58 480 62 73 / ++41 58 480 62 70

Abonnementspreise:

Jahresabonnement Schweiz: Fr. 60.--

Jahresabonnement Ausland: Fr. 84.--

Internet:

www.seco.admin.ch

www.arbeit.swiss

www.amstat.ch (Statistik und Arbeitsmarktanalysen)



INHALTSVERZEICHNIS

KURZÜBERSICHT

Kennzahlenübersicht	5
---------------------	---

TABELLEN UND GRAFIKEN

T1a: Registrierte Arbeitslose	6
T1b: Arbeitslosenquote	7
G1: Registrierte Arbeitslose nach ausgewählten Merkmalen	7
T2a: Registrierte Arbeitslose nach Kantonen	8
T2b: Arbeitslosenquote nach Kantonen	9
T2c: Registrierte Stellensuchende nach Kantonen	10
G2: Grafik: Anteile der registrierten nichtarbeitslosen Stellensuchenden	12
G3: Registrierte Stellensuchende und Arbeitslose	13
G4: Anteil der Langzeitarbeitslosen am Total der Arbeitslosen	13
G5: Arbeitslosenquote nach Kantonen	14
G6: Arbeitslosenquote nach Kantonen	14
T3: Registrierte Arbeitslose nach Wirtschaftszweigen	15
T4: Registrierte Arbeitslose nach Berufsgruppen	16
T5: Registrierte Arbeitslose nach Altersklassen	17
T6: Registrierte Arbeitslose nach zuletzt ausgeübter Funktion	18
G7: Registrierte Arbeitslose nach zuletzt ausgeübter Funktion	18
T7: Langzeitarbeitslose	19
T8: Jugendarbeitslosigkeit (15-24 Jahre)	20
T9: Gemeldete offene Stellen	21
T10: Zeitreihe registrierte Arbeitslose	22
T11: Zeitreihe Arbeitslosenquote	22
T12: Zeitreihe registrierte Stellensuchende	23
T13: Abgerechnete Kurzarbeit	24
G8: Kurzarbeit, abgerechnete ausgefallene Arbeitsstunden	24
T14: Aussteuerungen aus der Arbeitslosenversicherung	25
G9: Aussteuerungen aus der Arbeitslosenversicherung	25

ERLÄUTERUNGEN	26
----------------------	-----------

Registrierte Arbeitslosigkeit im Juli 2019

Gemäss den Erhebungen des Staatssekretariats für Wirtschaft (SECO) waren Ende Juli 2019 97'578 Arbeitslose bei den Regionalen Arbeitsvermittlungszentren (RAV) eingeschrieben, 356 mehr als im Vormonat. Die Arbeitslosenquote verharrte bei 2,1% im Berichtsmonat. Gegenüber dem Vorjahresmonat verringerte sich die Arbeitslosigkeit um 8'474 Personen (-8,0%).

Jugendarbeitslosigkeit im Juli 2019

Die Jugendarbeitslosigkeit (15- bis 24-Jährige) erhöhte sich um 1'067 Personen (+10,9%) auf 10'829. Im Vergleich zum Vorjahresmonat entspricht dies einem Rückgang um 978 Personen (-8,3%).

Arbeitslose 50-64 Jahre im Juli 2019

Die Anzahl der Arbeitslosen 50-64 Jahre verringerte sich um 485 Personen (-1,7%) auf 27'616. Im Vergleich zum Vorjahresmonat entspricht dies einer Abnahme um 2'710 Personen (-8,9%).

Stellensuchende im Juli 2019

Insgesamt wurden 171'280 Stellensuchende registriert, 480 mehr als im Vormonat. Gegenüber der Vorjahresperiode sank diese Zahl damit um 8'577 Personen (-4,8%).

Gemeldete offene Stellen im Juli 2019

Auf den 1. Juli 2018 wurde die Stellenmeldepflicht für Berufsarten mit einer Arbeitslosenquote von mindestens 8% schweizweit eingeführt. Die Zahl der bei den RAV gemeldeten offenen Stellen erhöhte sich im Juli um 1'050 auf 38'236 Stellen. Von den 38'236 Stellen unterlagen 24'435 Stellen der Meldepflicht.

Abgerechnete Kurzarbeit im Mai 2019

Im Mai 2019 waren 1'374 Personen von Kurzarbeit betroffen, 499 Personen mehr (+57,0%) als im Vormonat. Die Anzahl der betroffenen Betriebe erhöhte sich um 12 Einheiten (+17,1%) auf 82. Die ausgefallenen Arbeitsstunden nahmen um 27'170 (+61,9%) auf 71'054 Stunden zu. In der entsprechenden Vorjahresperiode (Mai 2018) waren 58'732 Ausfallstunden registriert worden, welche sich auf 909 Personen in 87 Betrieben verteilt hatten.

Aussteuerungen im Mai 2019

Gemäss vorläufigen Angaben der Arbeitslosenversicherungskassen belief sich die Zahl der Personen, welche ihr Recht auf Arbeitslosenentschädigung im Verlauf des Monats Mai 2019 ausgeschöpft hatten, auf 2'992 Personen.

Kennzahlenübersicht

ARBEITSLOSIGKEIT	Juli 2019	Juni 2019	Juli 2018	Veränderung zum			
				Vormonat absolut in %		Vorjahr absolut in %	
- Arbeitslosenzahl	97'578	97'222	106'052	356	0.4	-8'474	-8.0
- Arbeitslosenquote	2.1%	2.1%	2.3%	...	- *)	...	-0.2 *)
- Jugendarbeitslosenzahl **)	10'829	9'762	11'807	1'067	10.9	-978	-8.3
- Jugendarbeitslosenquote	2.1%	1.9%	2.3%	...	0.2 *)	...	-0.2 *)
- Arbeitslosenzahl 50-64 Jahre	27'616	28'101	30'326	-485	-1.7	-2'710	-8.9
- Arbeitslosenquote 50-64 Jahre	2.0%	2.1%	2.2%	...	-0.1 *)	...	-0.2 *)
- Langzeitarbeitslose	13'641	13'909	17'267	-268	-1.9	-3'626	-21.0
- Stellensuchende	171'280	170'800	179'857	480	0.3	-8'577	-4.8
GEMELDETE OFFENE STELLEN	38'236	37'186	30'004	1'050	2.8	8'232	27.4

*) in Prozentpunkten

**) 15- bis 24-Jährige

Neben der SECO-Statistik zur registrierten Arbeitslosigkeit besteht in der Schweiz seit 1991 eine zweite Statistik mit Resultaten zur Erwerbslosigkeit, die Schweizerische Arbeitskräfteerhebung SAKE des Bundesamtes für Statistik BFS. Diese basiert auf den Richtlinien des internationalen Arbeitsamtes (IAA/ILO/BIT) und der EUROSTAT und wird für internationale Vergleiche beigezogen. Die beiden Statistiken unterscheiden sich in der Erhebungsmethode. Im Unterschied zum SECO (monatliche Vollerhebung der registrierten Arbeitslosen bei den RAV) stützt sich das BFS auf vierteljährlich durchgeführte Stichprobenerhebungen mit Telefoninterviews und Hochrechnungen. Die unterschiedlichen Erhebungsmethoden führen zu unterschiedlichen Ergebnissen, jedoch ergänzen sich die Erkenntnisse aus beiden Statistiken.

T1a: Registrierte Arbeitslose

Jahresdurchschn.		Juni		Juli							
2017	2018	2019		Bestände		Veränderung zum				Zu- und Abgänge	
						Vormonat		Vorjahresmonat			
				Anzahl	Anteil (in %)	absolut	relativ (in %)	absolut	relativ (in %)	Zugänge	Abgänge
143142	118103	97222	Total	97578	100.0	356	0.4	-8474	-8.0	29361	29005
...	...	<i>107360</i>	Saisonbereinigt¹⁾	106862	...	-498	-0.5	...	...	...	...
			Nach Regionen:								
89505	71993	59329	Deutsche Schweiz	59323	60.8	-6	-0.0	-5250	-8.1	17864	17861
53637	46110	37893	Westschweiz und Tessin	38255	39.2	362	1.0	-3224	-7.8	11497	11144
			Nach Geschlecht:								
63077	52714	43543	Frauen	44323	45.4	780	1.8	-5123	-10.4	13196	12416
80065	65389	53679	Männer	53255	54.6	-424	-0.8	-3351	-5.9	16165	16589
			Nach Nationalität:								
76734	63339	52619	Schweizer	53897	55.2	1278	2.4	-5341	-9.0	15817	14561
66409	54764	44603	Ausländer	43681	44.8	-922	-2.1	-3133	-6.7	13544	14444
			Nach Alter:²⁾								
17001	13227	9762	15-24 Jahre	10829	11.1	1067	10.9	-978	-8.3	5415	4217
88318	71825	59277	25-49 Jahre	59045	60.5	-232	-0.4	-4780	-7.5	17613	17805
37721	32957	28101	50-64 Jahre	27616	28.3	-485	-1.7	-2710	-8.9	6328	6905
			Nach Arbeitszeit:								
123840	97909	80140	Vollzeit	80234	82.2	94	0.1	-6016	-7.0	24873	24723
19302	20194	17082	Teilzeit	17344	17.8	262	1.5	-2458	-12.4	4488	4282
			Nach bisheriger Dauer:								
85826	72872	58608	1-6 Monate	59162	60.6	554	0.9	-1905	-3.1	...	...
33978	27288	24705	7-12 Monate	24775	25.4	70	0.3	-2943	-10.6	...	...
23339	17943	13909	> 1 Jahr	13641	14.0	-268	-1.9	-3626	-21.0	...	...
			Nach Erwerbssituation:								
138840	112650	91071	Vorher erwerbstätig	90862	93.1	-209	-0.2	-9104	-9.1	...	...
2675	2954	2859	Erstmals auf Stellensuche	3487	3.6	628	22.0	59	1.7	...	...
1628	2499	3292	Wiedereintritt ins Erwerbsl.	3229	3.3	-63	-1.9	571	21.5	...	...

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

1) Es wird das Saisonbereinigungsverfahren X-12 verwendet. Das Verfahren berechnet die Zeitreihe mit jedem zusätzlichen Wert neu, so dass die bereinigten Werte von einem Monat zum anderen variieren können. Diese Werte sind kursiv dargestellt.

2) 65 und mehr: 88 Arbeitslose im Juli 2019.

Von den 97578 Arbeitslosen nahmen 6098 Personen an einer Umschulungs- oder Weiterbildungsmaßnahme teil.

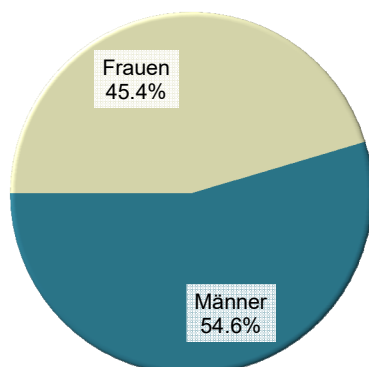
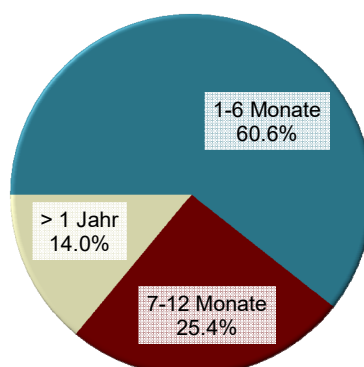
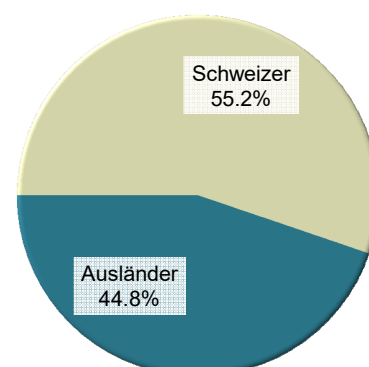
T1b: Arbeitslosenquote

Jahresdurchschnitt		Juni 2019		Juli 2019		
2017	2018			Quote VK ¹⁾	Veränderung in Prozentpunkten zum	
Quote		Vormonat			Vorjahres- monat	
3.1	2.5	2.1	2.1	A	-	-0.2
...	...	2.3	2.3	A	-	...
Nach Regionen:						
2.7	2.2	1.8	1.8	A	-	-0.1
4.1	3.5	2.9	2.9	A	-	-0.3
Nach Geschlecht:						
2.9	2.5	2.0	2.1	A	0.1	-0.2
3.2	2.6	2.2	2.1	A	-0.1	-0.2
Nach Nationalität:						
2.3	1.9	1.6	1.6	A	-	-0.2
5.3	4.4	3.6	3.5	A	-0.1	-0.2
Nach Alter:						
3.2	2.5	1.9	2.1	A	0.2	-0.2
3.3	2.7	2.2	2.2	A	-	-0.2
2.8	2.4	2.1	2.0	A	-0.1	-0.2

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

¹⁾ Variationskoeffizient: A=0.0-1.0%, B=1.1-2.0%, C=2.1-5.0%, D=5.1-10.0%, E=10.1-16.5%, F=16.6-25.0%, G>25%.

²⁾ Es wird das Saisonbereinigungsverfahren X-12 verwendet. Das Verfahren berechnet die Zeitreihe mit jedem zusätzlichen Wert neu, so dass die bereinigten Werte von einem Monat zum anderen variieren können. Diese Werte sind kursiv dargestellt.

**G1: Registrierte Arbeitslose nach ausgewählten Merkmalen
Juli 2019**
Geschlecht

Dauer

Nationalität


T2a: Registrierte Arbeitslose nach Kantonen

Jahresdurchschnitt		Juni 2019		Juli 2019							
2017	2018			Bestände	Veränderung zum				Zu- und Abgänge		
		Anzahl			Anteil (in %)	Vormonat		Vorjahresmonat		Zugänge	Abgänge
				absolut		relativ (in %)	absolut	relativ (in %)			
143142	118103	97222	Total	97578	100.0	356	0.4	-8474	-8.0	29361	29005
29111	21793	16882	Zürich	17167	17.6	285	1.7	-2354	-12.1	4991	4698
14566	10764	9212	Bern	9295	9.5	83	0.9	-243	-2.5	2672	2584
4229	3983	3513	Luzern	3340	3.4	-173	-4.9	-236	-6.6	1007	1175
195	152	172	Uri	174	0.2	2	1.2	84	93.3	63	61
1566	1215	906	Schwyz	888	0.9	-18	-2.0	-193	-17.9	321	346
188	150	146	Obwalden	135	0.1	-11	-7.5	11	8.9	55	65
271	242	184	Nidwalden	176	0.2	-8	-4.3	-35	-16.6	75	86
477	379	292	Glarus	269	0.3	-23	-7.9	-111	-29.2	83	104
1644	1486	1289	Zug	1313	1.3	24	1.9	-81	-5.8	436	409
4549	4455	3736	Freiburg	3839	3.9	103	2.8	-173	-4.3	1378	1276
4123	3349	2531	Solothurn	2540	2.6	9	0.4	-451	-15.1	947	944
3726	3362	2902	Basel-Stadt	2869	2.9	-33	-1.1	-332	-10.4	698	734
4305	3362	2647	Basel-Landschaft	2613	2.7	-34	-1.3	-392	-13.0	734	768
1402	1367	1152	Schaffhausen	1132	1.2	-20	-1.7	-160	-12.4	263	281
542	461	449	Appenzell A.Rh.	452	0.5	3	0.7	33	7.9	146	139
85	88	85	Appenzell I.Rh.	79	0.1	-6	-7.1	2	2.6	19	23
6554	5532	4682	St. Gallen	4751	4.9	69	1.5	-471	-9.0	1526	1454
1675	1476	865	Graubünden	791	0.8	-74	-8.6	-138	-14.9	387	463
11462	9735	8802	Aargau	8701	8.9	-101	-1.1	-8	-0.1	2568	2669
3385	3097	2618	Thurgau	2638	2.7	20	0.8	-175	-6.2	873	858
5667	4953	4130	Tessin	4077	4.2	-53	-1.3	-7	-0.2	1194	1251
17942	15081	12800	Waadt	13123	13.4	323	2.5	-688	-5.0	4287	3962
6230	5388	3805	Wallis	3738	3.8	-67	-1.8	-485	-11.5	1476	1541
5173	4233	2897	Neuenburg	2912	3.0	15	0.5	-1050	-26.5	729	718
12383	10633	9403	Genf	9406	9.6	3	0.0	-693	-6.9	2079	2078
1693	1366	1122	Jura	1160	1.2	38	3.4	-128	-9.9	354	318

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

T2b: Arbeitslosenquote nach Kantonen

Jahresdurchschnitt		Juni 2019		Juli 2019		
2017	2018			Quote VK ¹⁾		Veränderung in Prozentpunkten zum
Quote				Vormonat	Vorjahres- monat	
3.1	2.5	2.1	Total	2.1 A	-	-0.2
3.4	2.5	2.0	Zürich	2.0 A	-	-0.3
2.5	1.9	1.6	Bern	1.6 A	-	-0.1
1.8	1.7	1.5	Luzern	1.4 A	-0.1	-0.1
1.0	0.8	0.9	Uri	0.9 C	-	0.4
1.7	1.3	1.0	Schwyz	1.0 A	-	-0.2
0.9	0.7	0.7	Obwalden	0.6 B	-0.1	-
1.1	1.0	0.7	Nidwalden	0.7 B	-	-0.1
2.1	1.7	1.3	Glarus	1.2 B	-0.1	-0.5
2.3	2.1	1.8	Zug	1.9 B	0.1	-0.1
2.6	2.6	2.2	Freiburg	2.2 A	-	-0.1
2.7	2.2	1.7	Solothurn	1.7 A	-	-0.3
3.6	3.3	2.8	Basel-Stadt	2.8 A	-	-0.3
2.9	2.2	1.8	Basel-Landschaft	1.7 A	-0.1	-0.3
3.2	3.2	2.7	Schaffhausen	2.6 B	-0.1	-0.4
1.8	1.5	1.5	Appenzell A.Rh.	1.5 B	-	0.1
1.0	1.0	1.0	Appenzell I.Rh.	0.9 C	-0.1	-
2.3	2.0	1.7	St. Gallen	1.7 A	-	-0.2
1.5	1.3	0.8	Graubünden	0.7 A	-0.1	-0.1
3.0	2.6	2.3	Aargau	2.3 A	-	-
2.2	2.0	1.7	Thurgau	1.7 A	-	-0.1
3.3	2.9	2.4	Tessin	2.4 A	-	-
4.3	3.6	3.1	Waadt	3.2 A	0.1	-0.1
3.5	3.0	2.1	Wallis	2.1 A	-	-0.3
5.6	4.5	3.1	Neuenburg	3.1 A	-	-1.2
5.0	4.3	3.8	Genf	3.8 A	-	-0.3
4.7	3.8	3.1	Jura	3.2 B	0.1	-0.3

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

¹⁾ Variationskoeffizient: A=0.0-1.0%, B=1.1-2.0%, C=2.1-5.0%, D=5.1-10.0%, E=10.1-16.5%, F=16.6-25.0%, G>25%.

Ohne Berücksichtigung des Einflusses der kantonalen Arbeitslosenhilfe/Sozialhilfe würde die Arbeitslosenquote in folgenden Kantonen um folgende Prozentpunkte tiefer ausfallen: VD (-0.5), GE (-0.2), ZG (-0.1), SH (-0.1).

T2c: Registrierte Stellensuchende nach Kantonen

Jahresdurchschnitt		Juni 2019		Juli 2019					
2017	2018			Bestände		Veränderung zum			
						Vormonat		Vorjahresmonat	
				Anzahl	Anteil (in %)	absolut	relativ (in %)	absolut	relativ (in %)
206148	191009	170800	Total	171280	100.0	480	0.3	-8577	-4.8
36226	33044	29291	Zürich	29634	17.3	343	1.2	-2289	-7.2
19537	17498	15566	Bern	15783	9.2	217	1.4	-523	-3.2
7208	6880	6345	Luzern	6238	3.6	-107	-1.7	-318	-4.9
350	302	319	Uri	339	0.2	20	6.3	122	56.2
2362	2192	1870	Schwyz	1891	1.1	21	1.1	-187	-9.0
344	290	281	Obwalden	286	0.2	5	1.8	22	8.3
480	451	356	Nidwalden	382	0.2	26	7.3	-67	-14.9
775	676	566	Glarus	547	0.3	-19	-3.4	-107	-16.4
2739	2499	2210	Zug	2216	1.3	6	0.3	-211	-8.7
8319	7787	6883	Freiburg	6847	4.0	-36	-0.5	-251	-3.5
6860	6180	5475	Solothurn	5500	3.2	25	0.5	-380	-6.5
5519	5186	4682	Basel-Stadt	4569	2.7	-113	-2.4	-409	-8.2
5785	5596	5085	Basel-Landschaft	5129	3.0	44	0.9	-344	-6.3
2509	2458	2368	Schaffhausen	2427	1.4	59	2.5	77	3.3
917	804	794	Appenzell A.Rh.	810	0.5	16	2.0	56	7.4
128	127	133	Appenzell I.Rh.	131	0.1	-2	-1.5	22	20.2
10939	9841	9213	St. Gallen	9253	5.4	40	0.4	-83	-0.9
3192	2640	1730	Graubünden	1612	0.9	-118	-6.8	-315	-16.3
15960	15310	14713	Aargau	14819	8.7	106	0.7	55	0.4
5997	5684	5202	Thurgau	5269	3.1	67	1.3	-102	-1.9
9239	8901	8143	Tessin	8131	4.7	-12	-0.1	248	3.1
25706	24447	22107	Waadt	22248	13.0	141	0.6	-962	-4.1
9766	8957	6746	Wallis	6609	3.9	-137	-2.0	-715	-9.8
6858	6048	4801	Neuenburg	4769	2.8	-32	-0.7	-1043	-17.9
15970	15150	14171	Genf	14053	8.2	-118	-0.8	-689	-4.7
2465	2062	1750	Jura	1788	1.0	38	2.2	-184	-9.3

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

Juli 2019												
Erwerbssituation der nichtarbeitslosen Stellensuchenden 1)												
Kantone	Programme zur vorübergehenden Beschäftigung	Veränderungen zum Vormonat		Umschulung / Weiterbildung 2)	Veränderungen zum Vormonat		Zwischenverdienst	Veränderungen zum Vormonat		übrige nicht-arbeitslose Stellensuchende	Veränderungen zum Vormonat	
		absolut	relativ (in %)		absolut	relativ (in %)		absolut	relativ (in %)		absolut	relativ (in %)
CH	6866	-1481	-17.7	674	-105	-13.5	37092	355	1.0	29070	1355	4.9
ZH	824	-216	-20.8	-	-1	-100.0	5196	1	0.0	6447	274	4.4
BE	423	-56	-11.7	1	-	-	3047	80	2.7	3017	110	3.8
LU	301	-49	-14.0	4	3	300.0	1317	7	0.5	1276	105	9.0
UR	41	-2	-4.7	-	-	-	73	12	19.7	51	8	18.6
SZ	139	-26	-15.8	-	-	-	347	3	0.9	517	62	13.6
OW	25	-9	-26.5	-	-	-	51	2	4.1	75	23	44.2
NW	41	-3	-6.8	-	-	-	56	2	3.7	109	35	47.3
GL	23	-6	-20.7	2	-	-	138	6	4.5	115	4	3.6
ZG	106	-33	-23.7	-	-	-	328	1	0.3	469	14	3.1
FR	387	-171	-30.6	-	-	-	1734	-4	-0.2	887	36	4.2
SO	157	-75	-32.3	1	-5	-83.3	1514	37	2.5	1288	59	4.8
BS	115	-41	-26.3	-	-	-	968	5	0.5	617	-44	-6.7
BL	159	-10	-5.9	38	-20	-34.5	1173	14	1.2	1146	94	8.9
SH	124	-7	-5.3	4	-6	-60.0	541	25	4.8	626	67	12.0
AR	27	-3	-10.0	2	-	-	155	9	6.2	174	7	4.2
AI	1	-1	-50.0	-	-	-	26	-1	-3.7	25	6	31.6
SG	313	-89	-22.1	108	2	1.9	1998	15	0.8	2083	43	2.1
GR	185	-15	-7.5	-	-	-	442	-3	-0.7	194	-26	-11.8
AG	304	-111	-26.7	-	-	-	3447	92	2.7	2367	226	10.6
TG	260	-83	-24.2	-	-	-	1236	45	3.8	1135	85	8.1
TI	607	-72	-10.6	1	-	-	2271	78	3.6	1175	35	3.1
VD	1064	-246	-18.8	370	-41	-10.0	5322	-4	-0.1	2369	109	4.8
VS	450	-84	-15.7	80	-12	-13.0	1773	8	0.5	568	18	3.3
NE	208	-30	-12.6	-	-	-	944	-25	-2.6	705	8	1.1
GE	517	-38	-6.8	63	-25	-28.4	2671	-49	-1.8	1396	-9	-0.6
JU	65	-5	-7.1	-	-	-	324	-1	-0.3	239	6	2.6

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

1) Registrierte Stellensuchende minus registrierte Arbeitslose = nichtarbeitslose Stellensuchende.

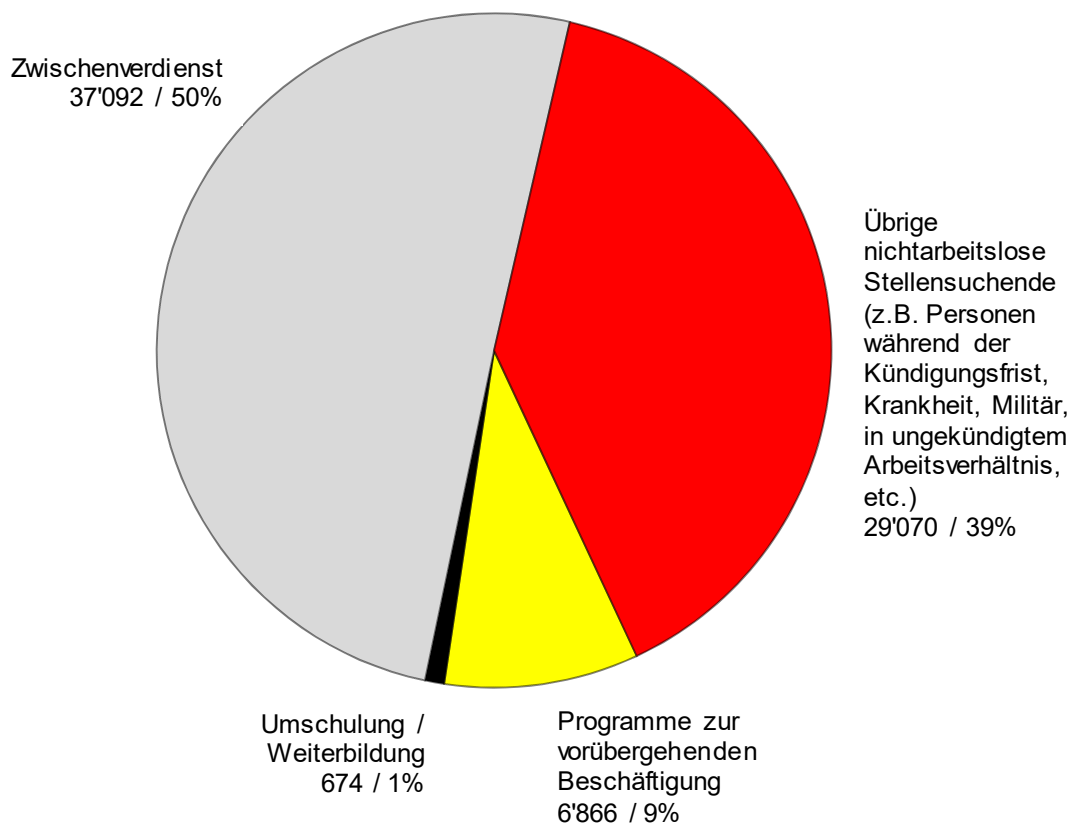
2) Gezählt sind Personen, welche gemäss Artikel 60 Absatz 4 des Arbeitslosenversicherungsgesetzes während der Dauer der Umschulung- oder Weiterbildungs-massnahme nicht vermittelbar sind.

Registrierte nichtarbeitslose Stellensuchende

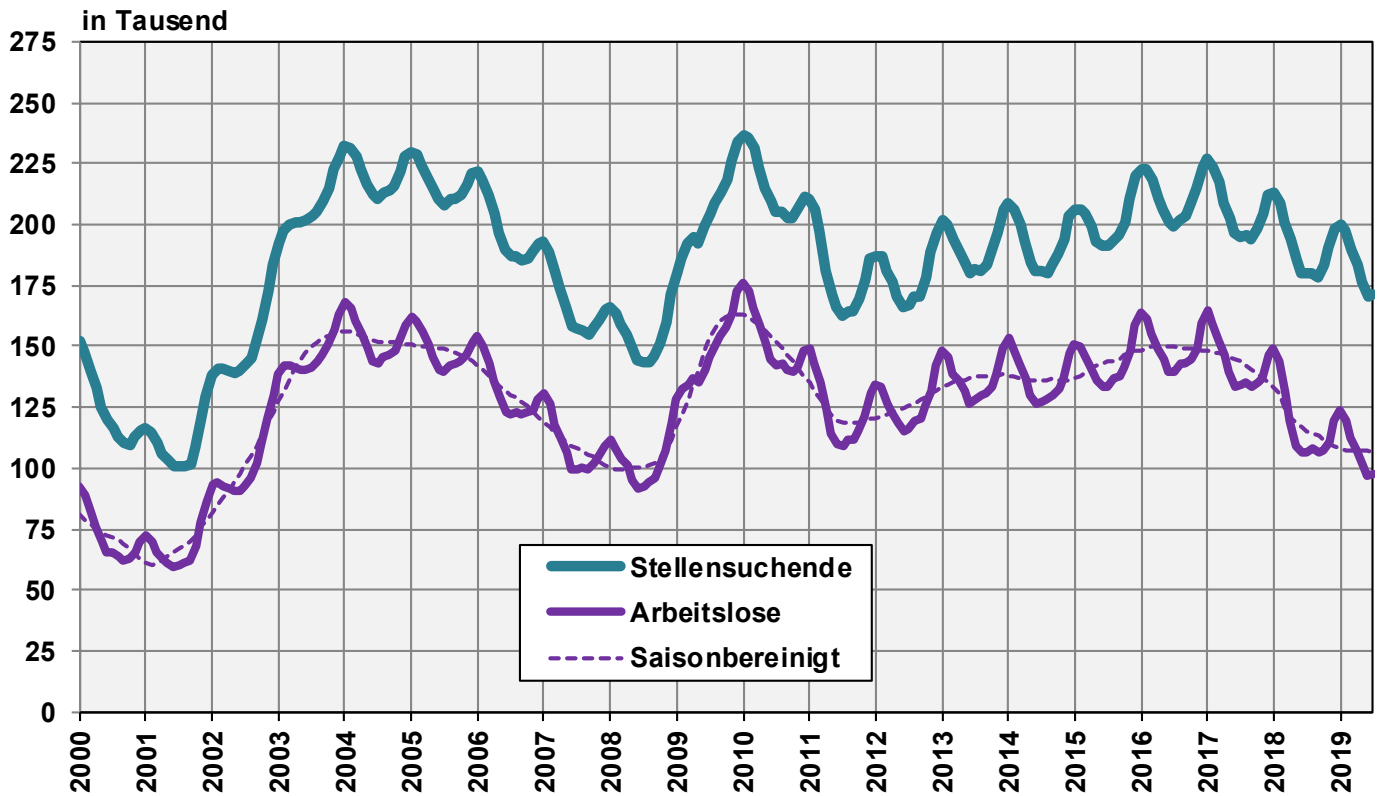
Registrierte **nichtarbeitslose Stellensuchende** sind jene Personen, die bei einem Regionalen Arbeitsvermittlungszentrum registriert, jedoch - im Unterschied zu den Arbeitslosen - entweder nicht sofort vermittelbar sind oder aber über eine Arbeit verfügen.

- Die registrierten nichtarbeitslosen Stellensuchenden entsprechen der Differenz zwischen dem Total der registrierten Stellensuchenden und den Arbeitslosen.
- Als Kategorien der registrierten nichtarbeitslosen Stellensuchenden werden die Anzahl Personen in Programmen zur vorübergehenden Beschäftigung, in Umschulung oder Weiterbildung, im Zwischenverdienst sowie Übrige ausgewiesen.

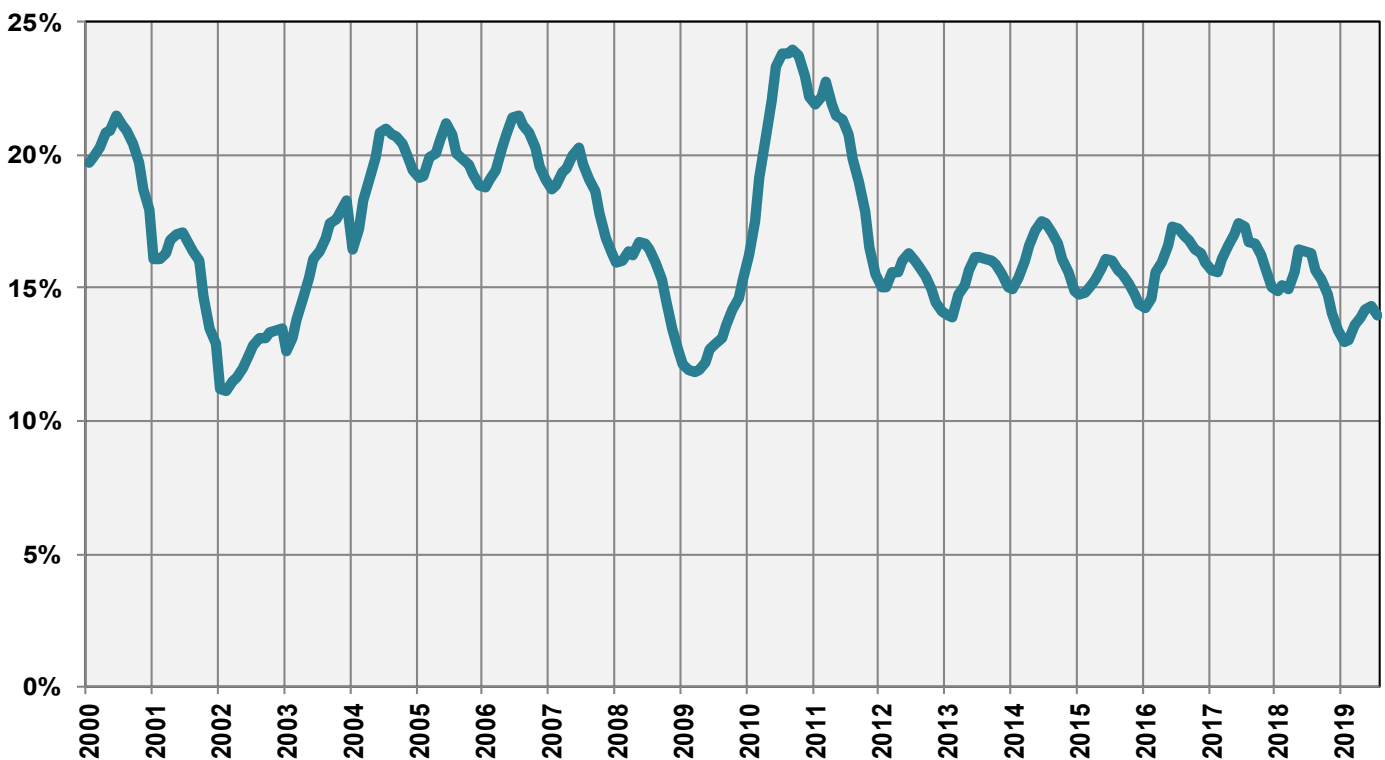
G2: Grafik: Anteile der registrierten nichtarbeitslosen Stellensuchenden (Total 73'702) Juli 2019



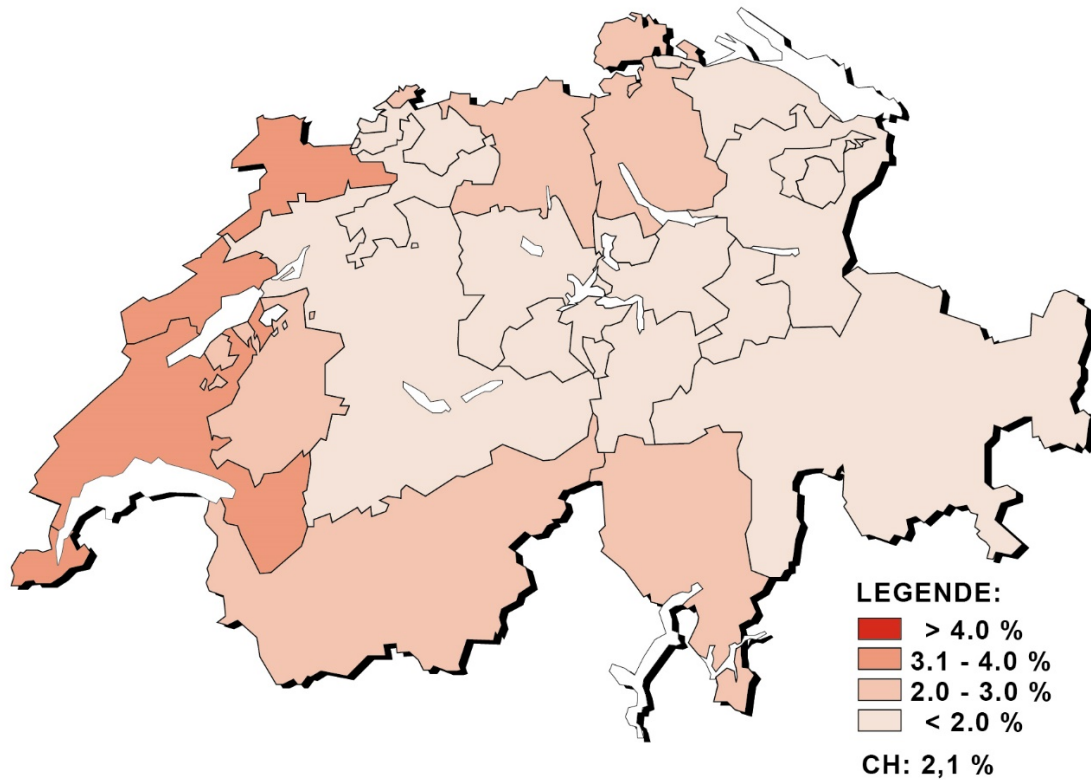
G3: Registrierte Stellensuchende und Arbeitslose



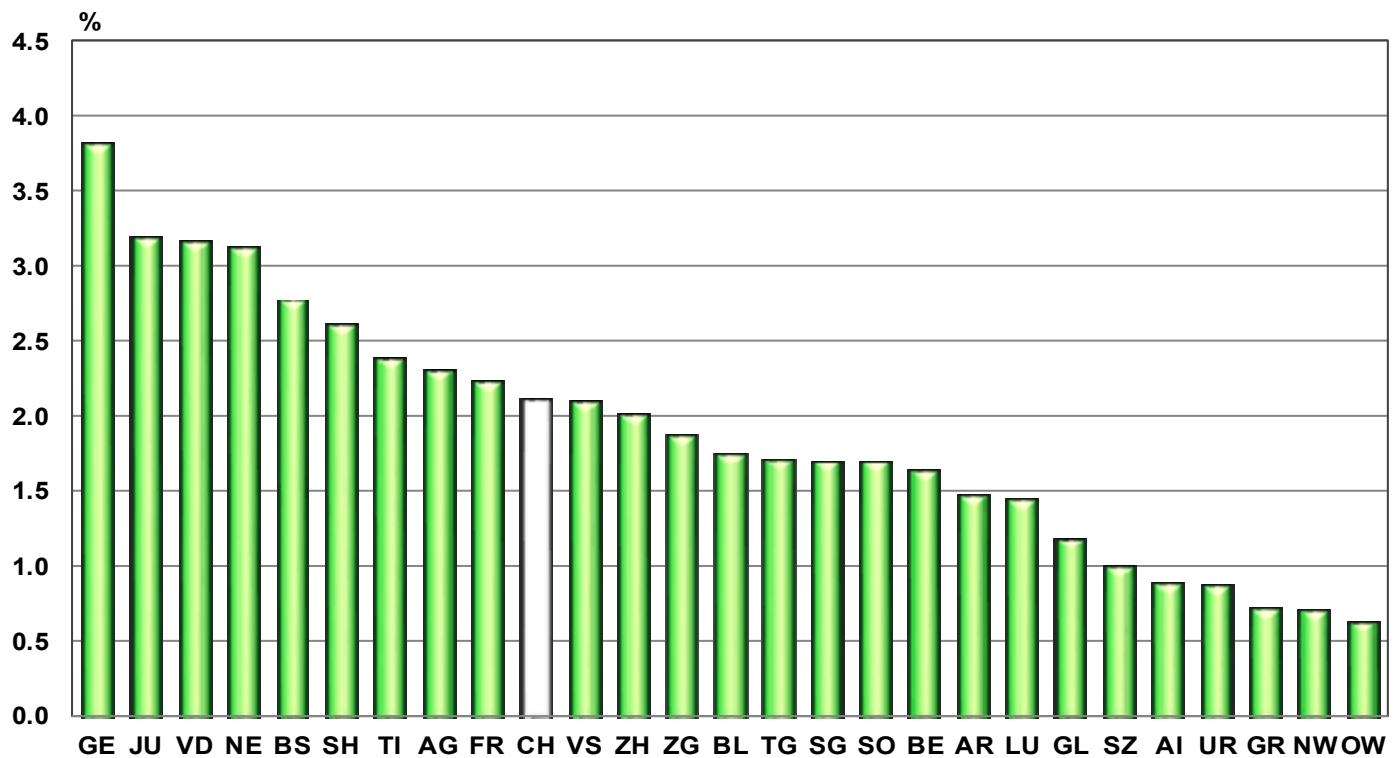
G4: Anteil der Langzeitarbeitslosen am Total der Arbeitslosen



G5: Arbeitslosenquote nach Kantonen, Juli 2019



G6: Arbeitslosenquote nach Kantonen, Juli 2019



T3: Registrierte Arbeitslose nach Wirtschaftszweigen 1)

Jahresdurchschnitt		Juni			Juli					
2017	2018	2019			Bestände		Veränderung zum			
							Vormonat		Vorjahresmonat	
					Anzahl	ALQ ²⁾ VK ³⁾	absolut	relativ (in %)	absolut	relativ (in %)
143142	118103	97222		Total	97578		356	0.4	-8474	-8.0
1240	1067	703	A	Sektor 1 (Land- und Forstwirtschaft, Fischerei)	671	0.6 A	-32	-4.6	-112	-14.3
35585	28130	22200	B-F	Sektor 2 (Industrie)	21562	2.5 A	-638	-2.9	-960	-4.3
99808	83780	70071	G-T	Sektor 3 (Dienstleistungen)	70777	2.3 A	706	1.0	-6644	-8.6
1240	1067	703	A 01-03	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	671	0.6 A	-32	-4.6	-112	-14.3
99	71	53	B 05-09	Bergbau, Steine und Erden	48	1.2 C	-5	-9.4	-7	-12.7
3052	2572	2349	C 10-12	Nahrungsmittel, Getränke, Tabak	2291	3.1 B	-58	-2.5	-39	-1.7
413	304	282	C 13-14	Textilien und Bekleidung	301	3.1 C	19	6.7	21	7.5
74	55	50	C 15	Leder, Lederwaren und Schuhe	48	3.3 D	-2	-4.0	-10	-17.2
915	746	535	C 16	Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren	544	1.5 B	9	1.7	-42	-7.2
1122	861	728	C 17-18	Papier- und Druckgewerbe	714	2.9 B	-14	-1.9	-76	-9.6
1476	1341	1251	C 19-21	Chemische Industrie, Mineralölverarbeitung	1304	2.5 B	53	4.2	52	4.2
1047	763	649	C 22	Gummi- und Kunststoffwaren	596	3.2 C	-53	-8.2	-88	-12.9
624	544	469	C 23	Glas, Keramik, Zementwaren	458	3.0 C	-11	-2.3	4	0.9
3322	2413	2135	C 24-25	Metallerzeugung, Metallerzeugnisse	2129	2.6 A	-6	-0.3	-37	-1.7
4090	3009	2757	C 26-27	Elektrotechnik, Elektronik, Uhren, Optik	2836	2.7 A	79	2.9	-3	-0.1
1747	1120	1101	- C 2652	- Uhren	1141	3.9 B	40	3.6	46	4.2
1922	1341	1137	C 28	Maschinenbau	1153	1.7 B	16	1.4	-86	-6.9
418	359	328	C 29-30	Fahrzeugbau	320	2.5 C	-8	-2.4	-20	-5.9
1631	1229	1108	C 31-33	Möbel; Reparatur von Maschinen	1086	2.5 B	-22	-2.0	-45	-4.0
378	303	252	D 35	Energieversorgung	242	0.9 B	-10	-4.0	-41	-14.5
432	384	315	E 36-39	Recycling; Wasserversorgung	298	1.9 C	-17	-5.4	-48	-13.9
14570	11835	7802	F 41-43	Baugewerbe 4)	7194	2.5 A	-608	-7.8	-495	-6.4
21273	17576	14600	G 45-47	Handel; Reparatur- und Autogewerbe	14622	2.7 A	22	0.2	-1734	-10.6
2444	2019	1632	G 45	Autohandel und -reparatur	1690	2.2 A	58	3.6	-212	-11.1
8242	6756	5739	G 46	Grosshandel	5700	2.9 A	-39	-0.7	-548	-8.8
10587	8801	7229	G 47	Detailhandel	7232	2.8 A	3	0.0	-974	-11.9
5742	4942	4271	H 49-53	Verkehr und Transport	4166	2.3 A	-105	-2.5	-200	-4.6
12910	10331	7767	I 55-56	Gastgewerbe	7346	3.9 A	-421	-5.4	-1218	-14.2
4743	3974	3627	J 58-63	Information und Kommunikation	3712	2.6 A	85	2.3	-186	-4.8
2399	2067	1991	- J 62	- Informatik	2012	2.6 A	21	1.1	-16	-0.8
7226	6103	5500	K 64-66	Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	5576	2.3 A	76	1.4	-350	-5.9
3999	3418	3044	- K 64	- Banken	3090	2.4 A	46	1.5	-252	-7.5
1111	927	788	- K 65	- Versicherungen	782	1.6 B	-6	-0.8	-71	-8.3
1374	1188	1044	L 68	Grundstücks- und Wohnungswesen	1024	2.1 B	-20	-1.9	-73	-6.7
10211	8924	7798	M 69-75	Freiberufliche, technische und wissenschaftliche DL	7863	2.1 A	65	0.8	-695	-8.1
599	551	462	- M 72	- Forschung und Entwicklung	461	2.3 C	-1	-0.2	-65	-12.4
9780	7544	5953	N 77-82	Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen 4)	5742	...	-211	-3.5	-709	-11.0
3455	2935	2370	O 84	Öffentl. Verwaltung, Sozialversicherungen	2604	1.2 A	234	9.9	-184	-6.6
4612	3828	3090	P 85	Erziehung und Unterricht	3686	1.4 A	596	19.3	-293	-7.4
11831	10574	8901	Q 86-88	Gesundheits- und Sozialwesen	9221	1.6 A	320	3.6	-808	-8.1
1895	1712	1560	R 90-93	Kunst, Unterhaltung und Erholung	1577	2.5 B	17	1.1	51	3.3
3549	3067	2567	S 94-96	Sonstige Dienstleistungen	2660	2.0 A	93	3.6	-210	-7.3
1207	1082	1023	T 97-98	Private Haushalte mit Hauspersonal	978	...	-45	-4.4	-35	-3.5
6510	5126	4248		Keine Angaben, übrige	4568	...	320	7.5	-758	-14.2

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

1) Gliederung und Terminologie der Wirtschaftszweig-Nomenklatur nach NOGA 2008.

2) Von den 4'636'100 Erwerbspersonen gemäss Pooling 2015-2017 weisen 500'813 Personen keinen Wirtschaftszweig aus.

Darin sind 238'264 Erwerbslose enthalten. Die Arbeitslosenquoten nach Wirtschaftszweigen sind somit leicht überschätzt und nicht direkt vergleichbar mit den übrigen Arbeitslosenquoten der SECO-Arbeitsmarktstatistik.

3) Variationskoeffizient: A=0.0-1.0%, B=1.1-2.0%, C=2.1-5.0%, D=5.1-10.0%, E=10.1-16.5%, F=16.6-25.0%, G>25%.

4) Die Arbeitslosenquote für NOGA N 77-82 kann nicht berechnet werden, weil bei der NOGA-Gruppe 78 «private Arbeitsvermittler» auch Arbeitslose aus anderen Branchen erfasst werden.

T4: Registrierte Arbeitslose nach Berufsgruppen ¹⁾

Jahresdurchschn.		Juni 2019							Juli 2019					
2017	2018								Bestände		Veränderung zum Vormonat		Veränderung zum Vorjahresmonat	
Bestände			Anzahl	ALQ ²⁾	VK ³⁾	absolut	relativ (in %)	absolut	relativ (in %)					
143142	118103	97222	97578			356	0.4	-8474	-8.0					
2235	1835	1028	1017	0.9	A	-11	-1.1	-116	-10.2					
1022	860	718	712	2.0	B	-6	-0.8	-78	-9.9					
413	320	262	264	1.8	C	2	0.8	-27	-9.3					
34	22	15	15	1.2	D	-	-	-12	-44.4					
3934	2613	2110	2078	2.0	A	-32	-1.5	-198	-8.7					
2893	2006	1715	1812	2.1	A	97	5.7	-22	-1.2					
930	688	480	500	1.3	B	20	4.2	-16	-3.1					
592	455	391	407	3.0	C	16	4.1	-20	-4.7					
627	534	479	518	2.5	C	39	8.1	10	2.0					
7004	6061	5649	5459	9.0	B	-190	-3.4	-86	-1.6					
2161	1790	1578	1622	1.4	A	44	2.8	-83	-4.9					
1075	931	770	750	1.1	B	-20	-2.6	-133	-15.1					
2222	1708	1440	1443	1.7	A	3	0.2	-104	-6.7					
1751	1354	1057	983	3.1	B	-74	-7.0	63	6.8					
3157	2676	2381	2454	2.1	A	73	3.1	-184	-7.0					
12970	10080	6188	5612	2.6	A	-576	-9.3	-463	-7.6					
110	94	62	61	2.1	D	-1	-1.6	-5	-7.6					
14490	12103	10290	10335	3.3	A	45	0.4	-1192	-10.3					
3228	2874	2654	2631	2.6	A	-23	-0.9	-155	-5.6					
4405	3593	3013	2862	2.2	A	-151	-5.0	-171	-5.6					
892	753	667	663	2.7	B	-4	-0.6	-55	-7.7					
15994	13075	10233	9761	4.5	A	-472	-4.6	-1391	-12.5					
7447	6162	5027	4822	2.6	A	-205	-4.1	-607	-11.2					
8576	7752	7260	7472	1.9	A	212	2.9	-89	-1.2					
17627	14740	12313	12589	2.7	A	276	2.2	-1256	-9.1					
2987	2607	2405	2416	2.8	A	11	0.5	-102	-4.1					
1187	975	858	842	1.5	B	-16	-1.9	-45	-5.1					
821	742	629	691	1.7	B	62	9.9	-39	-5.3					
1161	1022	892	904	1.8	B	12	1.3	-88	-8.9					
1494	1226	1062	1099	2.1	B	37	3.5	-136	-11.0					
5253	4458	3539	4021	1.1	A	482	13.6	-500	-11.1					
1708	1487	1259	1341	3.3	B	82	6.5	-113	-7.8					
5877	5263	4347	4428	1.2	A	81	1.9	-522	-10.5					
322	271	270	302	3.0	C	32	11.9	20	7.1					
715	663	633	631	1.2	B	-2	-0.3	-14	-2.2					
3599	2579	2191	2080	...	...	-111	-5.1	-246	-10.6			
2233	1736	1357	1981	...	...	624	46.0	-299	-13.1			

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

1) Gliederung der Berufsgruppen nach SBN 2000 des Bundesamtes für Statistik.

2) Von den 4'636'100 Erwerbepersonen gemäss Pooling 2015-2017, weisen 435'348 Personen keine Berufsangaben aus.

Darin sind 238'264 Erwerbslose enthalten. Die Arbeitslosenquoten nach Berufen sind somit leicht überschätzt und nicht direkt vergleichbar mit den übrigen Arbeitslosenquoten der SECO-Arbeitsmarktstatistik.

3) Variationskoeffizient: A=0.0-1.0%, B=1.1-2.0%, C=2.1-5.0%, D=5.1-10.0%, E=10.1-16.5%, F=16.6-25.0%, G>25%.

4) Zu dieser Berufsgruppe gehören überwiegend Tätigkeiten mit geringen Berufsqualifikationen und Hilfsarbeiten.

5) Davon entfallen auf die Hauswirtschaft 1280 Personen (Juli 2019).

T5: Registrierte Arbeitslose nach Altersklassen

Jahresdurchschn.		Juni 2019		Juli 2019								
2017	2018			Bestände	Veränderung zum		Zu- und Abgänge					
		Anzahl			ALQ	VK ¹⁾	Vormonat		Vorjahresmonat			
				absolut			relativ (in %)	absolut	relativ (in %)	Zugänge	Abgänge	
143142	118103	97222	Total	97578	2.1	A	356	0.4	-8474	-8.0	29361	29005
4026	3242	2352	15-19 Jahre	3308	1.9	A	956	40.6	-203	-5.8	2227	1187
12975	9985	7410	20-24 Jahre	7521	2.2	A	111	1.5	-775	-9.3	3188	3030
18670	14984	12120	25-29 Jahre	12127	2.4	A	7	0.1	-1053	-8.0	4197	4103
19884	16103	13327	30-34 Jahre	13288	2.5	A	-39	-0.3	-1052	-7.3	4011	4034
17977	14696	12395	35-39 Jahre	12312	2.3	A	-83	-0.7	-713	-5.5	3488	3636
15928	13150	10768	40-44 Jahre	10708	2.1	A	-60	-0.6	-1115	-9.4	2996	3010
15859	12893	10667	45-49 Jahre	10610	1.8	A	-57	-0.5	-847	-7.4	2921	3022
15700	13191	10711	50-54 Jahre	10465	1.8	A	-246	-2.3	-1400	-11.8	2823	3066
12752	11169	9768	55-59 Jahre	9559	2.0	A	-209	-2.1	-703	-6.9	2234	2490
9270	8597	7622	60-64 Jahre	7592	2.6	A	-30	-0.4	-607	-7.4	1271	1349
102	94	82	65 und mehr²⁾	88	...	...	6	7.3	-6	-6.4	5	78
			Männer									
80065	65389	53679	Total	53255	2.1	A	-424	-0.8	-3351	-5.9	16165	16589
2308	1870	1442	15-19 Jahre	2001	2.1	A	559	38.8	-48	-2.3	1322	722
7233	5472	4114	20-24 Jahre	4041	2.3	A	-73	-1.8	-272	-6.3	1705	1756
9701	7683	6162	25-29 Jahre	6054	2.4	A	-108	-1.8	-342	-5.3	2138	2198
10476	8297	6721	30-34 Jahre	6613	2.3	A	-108	-1.6	-383	-5.5	2095	2188
9804	7945	6528	35-39 Jahre	6333	2.2	A	-195	-3.0	-393	-5.8	1860	2089
8894	7275	5949	40-44 Jahre	5881	2.1	A	-68	-1.1	-411	-6.5	1682	1725
9039	7318	6075	45-49 Jahre	5942	1.9	A	-133	-2.2	-360	-5.7	1610	1759
9080	7500	6057	50-54 Jahre	5957	1.9	A	-100	-1.7	-554	-8.5	1623	1718
7608	6557	5735	55-59 Jahre	5577	2.1	A	-158	-2.8	-262	-4.5	1319	1504
5822	5378	4814	60-64 Jahre	4768	2.9	A	-46	-1.0	-320	-6.3	806	852
101	93	82	65 und mehr²⁾	88	...	...	6	7.3	-6	-6.4	5	78
			Frauen³⁾									
63077	52714	43543	Total	44323	2.1	A	780	1.8	-5123	-10.4	13196	12416
1718	1372	910	15-19 Jahre	1307	1.6	A	397	43.6	-155	-10.6	905	465
5742	4513	3296	20-24 Jahre	3480	2.0	A	184	5.6	-503	-12.6	1483	1274
8969	7301	5958	25-29 Jahre	6073	2.5	A	115	1.9	-711	-10.5	2059	1905
9407	7806	6606	30-34 Jahre	6675	2.7	A	69	1.0	-669	-9.1	1916	1846
8173	6751	5867	35-39 Jahre	5979	2.5	A	112	1.9	-320	-5.1	1628	1547
7034	5875	4819	40-44 Jahre	4827	2.0	A	8	0.2	-704	-12.7	1314	1285
6821	5575	4592	45-49 Jahre	4668	1.7	A	76	1.7	-487	-9.4	1311	1263
6620	5692	4654	50-54 Jahre	4508	1.7	A	-146	-3.1	-846	-15.8	1200	1348
5144	4612	4033	55-59 Jahre	3982	1.8	A	-51	-1.3	-441	-10.0	915	986
3448	3218	2808	60-64 Jahre	2824	2.3	A	16	0.6	-287	-9.2	465	497

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

1) Variationskoeffizient: A=0.0-1.0%, B=1.1-2.0%, C=2.1-5.0%, D=5.1-10.0%, E=10.1-16.5%, F=16.6-25.0%, G>25%.

2) Arbeitslosenquote aus statistischen Gründen nicht ausgewiesen.

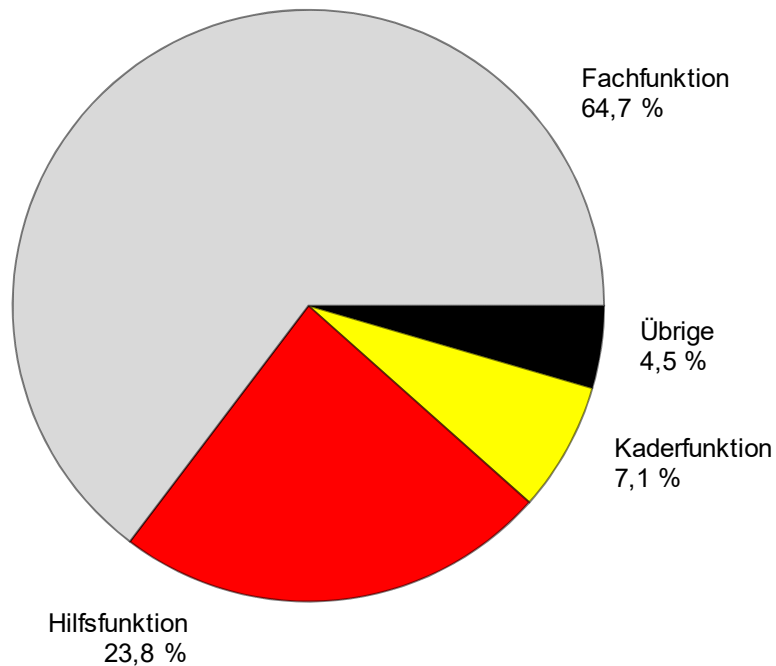
3) 64 und mehr: 69 Arbeitslose im Juli 2019.

T6: Registrierte Arbeitslose nach zuletzt ausgeübter Funktion

Jahresdurchschn.		Juni 2019		Juli 2019							
2017	2018			Bestände	Veränderung zum				Zu- und Abgänge		
		Anzahl			Anteil (in %)	Vormonat		Vorjahresmonat		Zugänge	Abgänge
				absolut		relativ (in %)	absolut	relativ (in %)			
143142	118103	97222	Total	97578	100.0	356	0.4	-8474	-8.0	29361	29005
450	378	323	Selbständig	333	0.3	10	3.1	-18	-5.1	91	82
8329	7293	6813	Kaderfunktion	6906	7.1	93	1.4	-231	-3.2	1314	1243
90365	75265	62556	Fachfunktion	63109	64.7	553	0.9	-5194	-7.6	18527	18046
38925	31033	24296	Hilfsfunktion	23178	23.8	-1118	-4.6	-2741	-10.6	7178	8255
2670	2194	1665	Lehrling	1895	1.9	230	13.8	-113	-5.6	925	663
827	708	604	Praktikant	658	0.7	54	8.9	6	0.9	276	215
1515	1188	941	Schüler, Student	1475	1.5	534	56.7	-174	-10.6	1045	497
62	44	24	Heimarbeiter	24	0.0	-	-	-9	-27.3	5	4
-	-	-	Keine Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

**G7: Registrierte Arbeitslose nach zuletzt ausgeübter Funktion
Juli 2019**



T7: Langzeitarbeitslose

Jahresdurchschn.		Juni		Juli								
2017	2018	2019		Bestände		Veränderung zum				Anteil am Total der Arbeits- losen (in %)		
Bestände				Vormonat		Vorjahresmonat		Anzahl	Anteil (in %)		absolut	relativ (in %)	absolut	relativ (in %)
23339	17943	13909	Total	13641	100.0	-268	-1.9	-3626	-21.0			14.0
			Nach Regionen:									
14153	10200	7879	Deutsche Schweiz	7699	56.4	-180	-2.3	-1912	-19.9			13.0
9186	7743	6030	Westschweiz und Tessin	5942	43.6	-88	-1.5	-1714	-22.4			15.5
			Nach Geschlecht:									
10143	7967	6172	Frauen	6100	44.7	-72	-1.2	-1590	-20.7			13.8
13196	9976	7737	Männer	7541	55.3	-196	-2.5	-2036	-21.3			14.2
			Nach Nationalität:									
12944	10235	8170	Schweizer	8070	59.2	-100	-1.2	-1908	-19.1			15.0
10395	7708	5739	Ausländer	5571	40.8	-168	-2.9	-1718	-23.6			12.8
			Nach Alter:									
401	214	146	15-24 Jahre	146	1.1	-	-	-51	-25.9			1.3
12639	9095	6719	25-49 Jahre	6564	48.1	-155	-2.3	-2088	-24.1			11.1
10227	8571	6996	50-64 Jahre	6877	50.4	-119	-1.7	-1476	-17.7			24.9
			Nach ausgewählten Berufsgruppen:									
721	432	278	Metallverarbeitung und Maschinenbau	255	1.9	-23	-8.3	-167	-39.6			12.3
505	313	194	Elektrotechnik, Elektronik, Uhrenindustrie, Fahrzeug- und Gerätebau sowie -unterhalt	199	1.5	5	2.6	-84	-29.7			11.0
1503	1118	904	Übrige be- und verarbeitende Berufe	900	6.6	-4	-0.4	-165	-15.5			16.5
557	474	393	Informatik	387	2.8	-6	-1.5	-89	-18.7			15.8
1498	916	574	Baugewerbe	492	3.6	-82	-14.3	-260	-34.6			8.8
2447	1939	1544	Handel und Verkauf	1521	11.2	-23	-1.5	-353	-18.8			14.7
533	461	416	Werbung, Marketing, Tourismus u. Treuhand	395	2.9	-21	-5.0	-75	-16.0			15.0
812	585	445	Transport und Verkehr	419	3.1	-26	-5.8	-121	-22.4			14.6
2286	1718	1285	Gastgewerbe und Hauswirtschaft	1260	9.2	-25	-1.9	-393	-23.8			12.9
1422	1069	788	Reinigung, Hygiene, Körperpflege	751	5.5	-37	-4.7	-264	-26.0			15.6
1580	1370	1186	Unternehmer, Direktoren und leitende Beamte	1213	8.9	27	2.3	-156	-11.4			16.2
2863	2339	1818	Kaufmännische und administrative Berufe	1787	13.1	-31	-1.7	-510	-22.2			14.2
571	551	477	Bank- und Versicherungsgewerbe	468	3.4	-9	-1.9	-66	-12.4			19.4
786	637	510	Unterricht, Bildung, Seelsorge und Fürsorge	527	3.9	17	3.3	-133	-20.2			13.1
731	639	496	Gesundheitswesen	488	3.6	-8	-1.6	-145	-22.9			11.0

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

T8: Jugendarbeitslosigkeit (15-24 Jahre)

Jahresdurchschn.		Juni		Juli								
2017	2018	2019		Bestände	Veränderung zum				ALQ VK ¹⁾	Veränderung in Prozentpunkten zum		
Bestände					Vormonat	Vorjahresmonat		Vor- monat		Vor- jahres- monat		
Anzahl	absolut	relativ (in %)		absolut	relativ (in %)	Vor- monat	Vor- jahres- monat					
17001	13227	9762	Total	10829	1067	10.9	-978	-8.3	2.1	A	0.2	-0.2
			Nach Regionen:									
11262	8507	6338	Deutsche Schweiz	7214	876	13.8	-446	-5.8	1.8	A	0.2	-0.2
5739	4720	3424	Westschweiz und Tessin	3615	191	5.6	-532	-12.8	2.7	A	0.3	-0.4
			Nach Geschlecht:									
7460	5885	4206	Frauen	4787	581	13.8	-658	-12.1	1.9	A	0.2	-0.3
9541	7343	5556	Männer	6042	486	8.7	-320	-5.0	2.2	A	0.2	-0.1
			Nach Nationalität:									
11232	8702	6311	Schweizer	7049	738	11.7	-745	-9.6	1.7	A	0.2	-0.2
5769	4525	3451	Ausländer	3780	329	9.5	-233	-5.8	3.6	A	0.3	-0.2
			Nach Alter:									
4026	3242	2352	15-19 Jahre	3308	956	40.6	-203	-5.8	1.9	A	0.6	-0.1
12975	9985	7410	20-24 Jahre	7521	111	1.5	-775	-9.3	2.2	A	0.1	-0.2
			Nach bisheriger Dauer:									
13915	11196	8012	1-6 Monate	9141	1129	14.1	-644	-6.6	...	...	...	...
2685	1817	1604	7-12 Monate	1542	-62	-3.9	-283	-15.5	...	...	...	...
401	214	146	> 1 Jahr	146	-	-	-51	-25.9	...	...	...	...
			Nach ausgewählten Funktionen:									
9658	7465	5233	Fachfunktion	5631	398	7.6	-498	-8.1	...	...	...	...
3432	2656	2156	Hilfsfunktion	2052	-104	-4.8	-180	-8.1	...	...	...	...
2280	1831	1390	Lehrling	1592	202	14.5	-90	-5.4	...	...	...	...
415	337	251	Praktikant	288	37	14.7	-33	-10.3	...	...	...	...
1172	907	702	Schüler, Student	1239	537	76.5	-170	-12.1	...	...	...	...

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

¹⁾ Variationskoeffizient: A=0.0-1.0%, B=1.1-2.0%, C=2.1-5.0%, D=5.1-10.0%, E=10.1-16.5%, F=16.6-25.0%, G>25%.

T9: Gemeldete offene Stellen

Jahresdurchschn.		Juni 2019		Juli 2019							
2017	2018			Bestände		Veränderung zum				Zu- und Abgänge	
				Vormonat		Vorjahresmonat					
		Anzahl		Anteil (in %)	absolut	relativ (in %)	absolut	relativ (in %)	Zugänge 1)	Abgänge	
11991	23039	37186	Total ²⁾	38236	100.0	1050	2.8	8232	27.4	29955	28905
...	...	36565	Saisonbereinigt ³⁾	36489	...	-76	-0.2	...	...	...	...
			Nach Arbeitszeit:								
9692	19177	30628	Vollzeit	31827	83.2	1199	3.9	6415	25.2	24829	23611
2299	3862	6558	Teilzeit	6409	16.8	-149	-2.3	1817	39.6	5126	5294
			Nach Kantonen:								
2805	4340	6500	Zürich	6661	17.4	161	2.5	724	12.2	5116	4955
606	1930	3771	Bern	3773	9.9	2	0.1	1240	49.0	2846	2844
177	640	1267	Luzern	1414	3.7	147	11.6	284	25.1	1250	1103
23	99	120	Uri	294	0.8	174	145.0	170	137.1	262	88
129	263	319	Schwyz	332	0.9	13	4.1	19	6.1	279	266
-	-	-	Obwalden ⁴⁾	-	-	-	-	-	-	-	-
92	364	742	Nidwalden	730	1.9	-12	-1.6	315	75.9	334	346
24	102	298	Glarus	240	0.6	-58	-19.5	35	17.1	67	125
225	373	474	Zug	484	1.3	10	2.1	-12	-2.4	391	381
369	492	679	Freiburg	650	1.7	-29	-4.3	126	24.0	742	771
193	496	979	Solothurn	906	2.4	-73	-7.5	106	13.3	798	871
165	611	1059	Basel-Stadt	1066	2.8	7	0.7	353	49.5	666	659
238	532	1049	Basel-Landschaft	1029	2.7	-20	-1.9	288	38.9	778	798
79	208	472	Schaffhausen	373	1.0	-99	-21.0	96	34.7	251	350
54	66	145	Appenzell A.Rh.	136	0.4	-9	-6.2	50	58.1	58	67
5	23	29	Appenzell I.Rh.	38	0.1	9	31.0	-4	-9.5	27	18
755	1526	2545	St. Gallen	2556	6.7	11	0.4	766	42.8	1888	1877
478	1232	2148	Graubünden	3463	9.1	1315	61.2	1750	102.2	3311	1996
1158	1921	2911	Aargau	2973	7.8	62	2.1	649	27.9	1892	1830
389	673	1342	Thurgau	1262	3.3	-80	-6.0	562	80.3	1069	1149
501	780	1062	Tessin	1020	2.7	-42	-4.0	-84	-7.6	888	930
2073	3354	5162	Waadt	4317	11.3	-845	-16.4	144	3.5	2379	3224
466	1069	1616	Wallis	1986	5.2	370	22.9	491	32.8	1909	1539
344	825	1179	Neuenburg	1278	3.3	99	8.4	229	21.8	561	462
527	780	861	Genf	873	2.3	12	1.4	4	0.5	2001	1989
119	343	457	Jura	382	1.0	-75	-16.4	-69	-15.3	192	267

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

1) Alle Zugänge von offenen Stellen im Berichtsmonat, welche sofort oder zu einem späteren Zeitpunkt besetzt werden können.

2) Von den 38'236 Stellen unterliegen 24'435 der Meldepflicht.

3) Es wird das Saisonbereinigungsverfahren X-12 verwendet. Das Verfahren berechnet die Zeitreihe mit jedem zusätzlichen Wert neu, so dass die bereinigten Werte von einem Monat zum anderen variieren können. Diese Werte sind kursiv dargestellt. Der Zugang von 24'435 Stellen infolge der Einführung der Stellenmeldepflicht für bestimmte Berufsarten mit einer Arbeitslosenquote von mindestens 8% auf den 1. Juli 2018 ist im trend- und saisonbereinigten Stellentotal des Monats Juli 2019 berücksichtigt.

4) Neu erfasste offene Stellen für Obwalden werden seit Juli 2009 in Nidwalden erfasst und ausgewiesen.

T12: Zeitreihe registrierte Stellensuchende

	Jan.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Ø
1997	247914	251377	249483	247660	244361	241470	241455	241032	240072	239729	243922	247862	244695
1998	249222	244901	237986	230199	221901	213117	208370	203214	199869	198003	200202	203228	217518
1999	202752	199228	191859	183055	175138	167516	162771	157526	153279	151272	152497	154154	170921
2000	152261	148127	140225	132761	125283	119828	116250	112612	110089	109806	112616	115732	124633
2001	116770	114575	110115	105857	102990	100812	100534	100552	101302	108910	120808	129849	109423
2002	138443	140581	140468	140054	139202	139715	142271	145202	151503	161105	173500	183262	149609
2003	192586	197493	199702	200654	201123	201919	203712	205636	209495	215050	222282	228245	206491
2004	232197	231361	228212	222858	216377	212588	210740	212785	213733	215504	222102	227634	220508
2005	229624	228701	224525	219020	214024	210257	208300	210114	210888	212534	216859	220999	217154
2006	221825	218394	212486	204316	196638	189892	186936	186654	184880	186149	188641	192156	197414
2007	193176	188902	180298	173806	165843	158677	157068	156235	154395	157458	161214	164838	167659
2008	166414	163744	159031	154894	148527	144546	143798	143549	145937	151390	160144	171279	154438
2009	180287	186273	191992	194726	192516	198990	204137	208568	212902	217972	226116	234359	204070
2010	236317	235667	231497	223804	215264	209270	205604	204989	202774	202675	206715	211709	215524
2011	210916	205989	197837	181041	171169	165742	162530	164070	164448	169191	177681	185706	179693
2012	187417	187315	180912	176142	170776	166437	167222	170276	170867	178532	188311	196898	178425
2013	201776	200495	194224	190367	185012	179806	181398	181129	183741	188536	196522	205802	190734
2014	208777	205934	199911	192829	184436	180689	180822	179880	183113	187715	193892	203926	191827
2015	206138	206369	204266	199346	192798	191090	190939	192669	196042	200920	210886	220209	200973
2016	222751	222888	218187	210926	206239	201131	199347	201989	203568	207512	215215	223413	211097
2017	226861	223627	217248	208357	202419	196896	195223	195334	193624	198025	204141	212018	206148
2018	213125	208617	201119	194060	185467	179777	179857	179975	178499	183446	190212	197950	191009
2019	200125	197072	189467	183549	176128	170800	171280						

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

T13: Abgerechnete Kurzarbeit

Betriebe, betroffene Arbeitnehmer und ausgefallene Arbeitsstunden

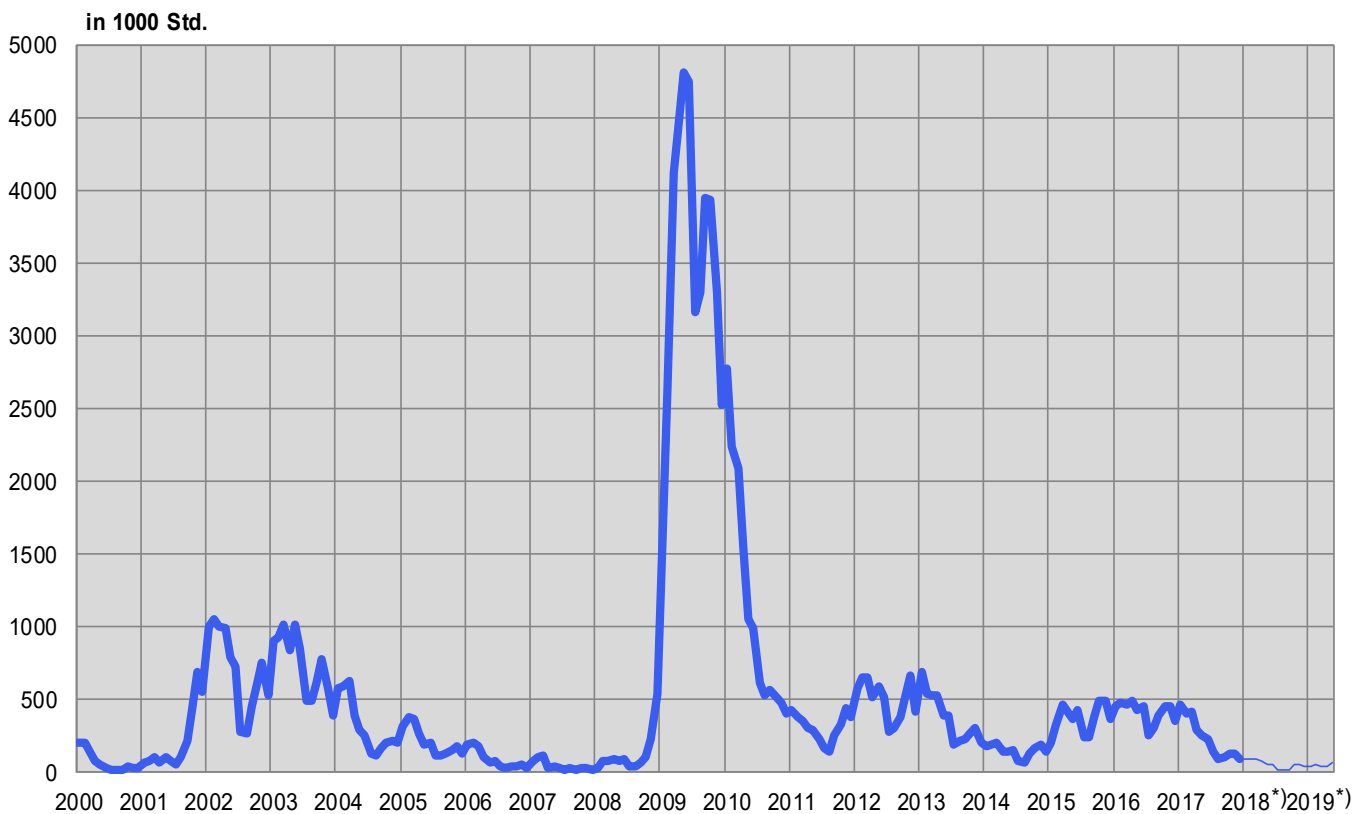
Merkmale	Mai 2019 *)	Veränderung gegenüber			
		April 2019		Mai 2018	
		absolut	in %	absolut	in %
- Betriebe	82	12	17.1	-5	-5.7
- betroffene Arbeitnehmer	1374	499	57.0	465	51.2
- ausgefallene Arbeitsstunden	71054	27170	61.9	12322	21.0

*) *kursiv* = provisorische Werte.

(...) Veränderungen über 200% werden nicht publiziert.

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

G8: Kurzarbeit, abgerechnete ausgefallene Arbeitsstunden



*) provisorische Werte

T14: Aussteuerungen aus der Arbeitslosenversicherung

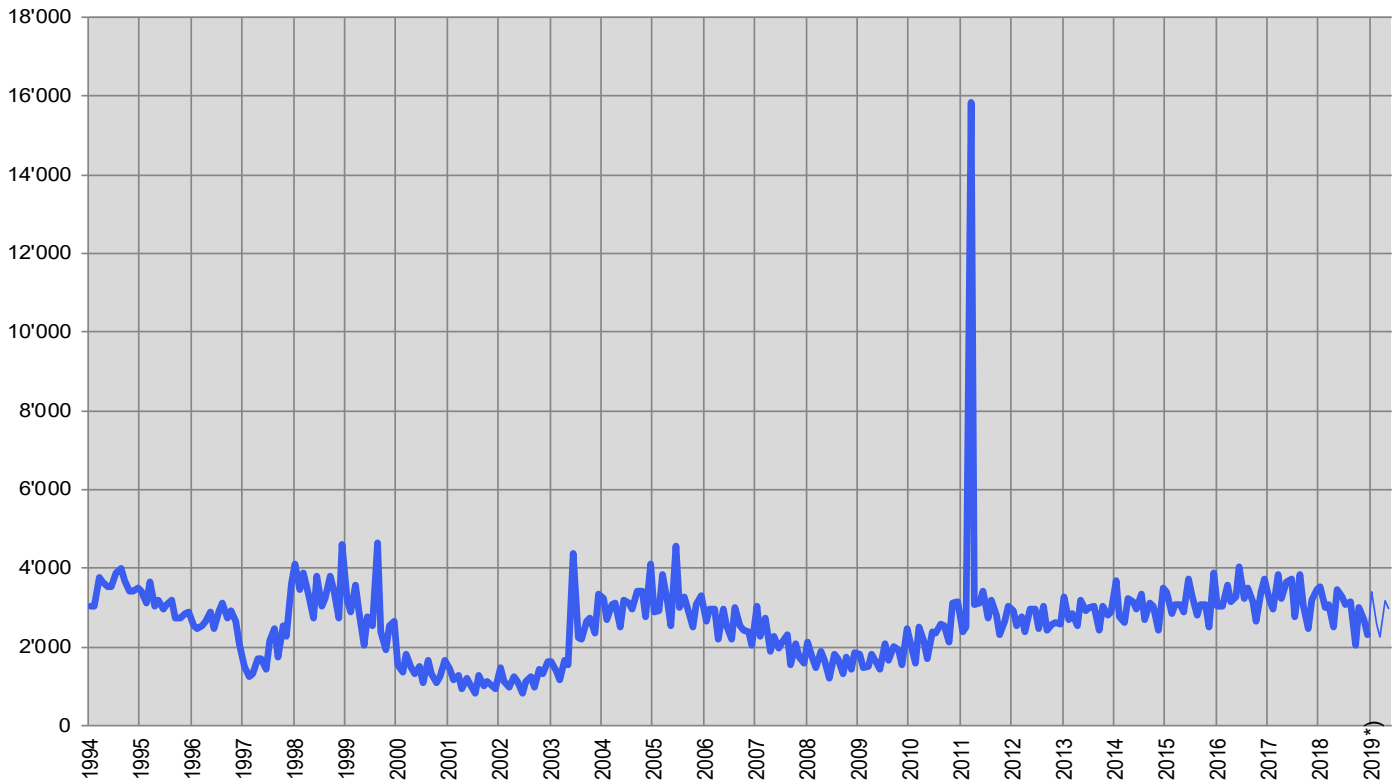
	Jan.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Ø
1998	4112	3454	3861	3363	2743	3820	3036	3212	3808	3452	2725	4623	3517
1999	3207	2886	3591	2877	2034	2788	2549	4648	2388	1936	2549	2671	2844
2000	1547	1365	1817	1482	1337	1494	1086	1681	1329	1097	1238	1656	1427
2001	1417	1182	1272	955	1206	1042	815	1271	1005	1111	1009	941	1102
2002	1485	1122	982	1243	1119	842	1123	1247	990	1417	1331	1610	1209
2003	1627	1384	1183	1656	1538	4395	2251	2188	2641	2732	2369	3331	2275
2004	3238	2688	3084	3117	2519	3191	3102	2963	3440	3416	2764	4111	3136
2005	2878	2939	3852	3123	2543	4583	2991	3275	2963	2499	3093	3309	3171
2006	2658	2964	2970	2187	2949	2547	2181	2985	2561	2426	2373	2030	2569
2007	3046	2286	2738	1905	2292	1971	2136	2303	1560	2093	1754	1592	2140
2008	2121	1719	1474	1894	1653	1192	1808	1715	1318	1736	1431	1851	1659
2009	1833	1488	1504	1828	1606	1428	2085	1666	2024	1914	1561	2451	1782
2010	2122	1603	2496	2166	1707	2390	2366	2573	2542	2106	3131	3143	2362
2011	2390	2487	15850	3063	3132	3406	2729	3180	2821	2306	2664	3026	3921
2012	2929	2540	2755	2402	2975	2946	2469	3021	2415	2573	2619	2592	2686
2013	3253	2714	2836	2551	3209	2925	3000	3037	2438	3021	2827	2868	2890
2014	3673	2771	2610	3219	3166	2946	3343	2677	3098	3045	2428	3501	3040
2015	3395	2851	3093	3070	2896	3716	3319	2811	3077	3088	2515	3871	3142
2016	3051	3029	3586	3162	3266	4042	3233	3509	3148	2654	3422	3709	3318
2017	3191	2973	3840	3212	3642	3721	2763	3847	3035	2478	3198	3447	3279
2018	3537	3019	3075	2513	3472	3261	3094	3144	2062	2991	2679	2310	2930
<i>* 2019</i>	<i>3415</i>	<i>2553</i>	<i>2243</i>	<i>3160</i>	<i>2992</i>								

* kursiv = provisorische Werte.

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

Von den im Mai ausgesteuerten Personen haben bis Ende Juli 609 Personen oder 20% eine neue Stelle gefunden. 575 Personen oder 19% sind weiterhin bei einem RAV registriert und bleiben damit als arbeitslos oder stellensuchend erfasst. Sie haben die Möglichkeit, weiterhin von den Dienstleistungen der RAV und den angebotenen arbeitsmarktlichen Massnahmen zu profitieren. 1808 Ausgesteuerte (60%) sind nicht mehr eingeschrieben (ein späterer Wiedereintritt in den Arbeitsmarkt oder der Rückzug davon sind daher nicht erfassbar).

G9: Aussteuerungen aus der Arbeitslosenversicherung



*) provisorische Werte

ERLÄUTERUNGEN

Registrierte Arbeitslose	Personen, welche bei einem Regionalen Arbeitsvermittlungszentrum gemeldet sind, keine Stelle haben und sofort vermittelbar sind. Dabei ist unerheblich, ob diese Personen eine Arbeitslosenentschädigung beziehen oder nicht. Ganzarbeitslose suchen eine Vollzeitstelle; teilweise Arbeitslose eine Teilzeitstelle.
Registrierte Stellensuchende	Alle arbeitslosen und nichtarbeitslosen Personen, welche beim Regionalen Arbeitsvermittlungszentrum gemeldet sind und eine Stelle suchen.
Registrierte nicht-arbeitslose Stellensuchende	Personen, die bei einem Regionalen Arbeitsvermittlungszentrum registriert, jedoch im Unterschied zu den Arbeitslosen entweder nicht sofort vermittelbar sind oder aber über eine Arbeit verfügen. Die registrierten nichtarbeitslosen Stellensuchenden entsprechen der Differenz zwischen dem Total der registrierten Stellensuchenden und den Arbeitslosen. Als Kategorien der registrierten nicht-arbeitslosen Stellensuchenden werden die Anzahl Personen in Programmen zur vorübergehenden Beschäftigung, in Umschulung oder Weiterbildung, im Zwischenverdienst sowie Übrige ausgewiesen.
Programme zur vorübergehenden Beschäftigung (PvB)	Von der Arbeitslosenversicherung finanzierte Programme mit dem Zweck, die berufliche Eingliederung bzw. Wiedereingliederung der Versicherten zu erleichtern. Sie ermöglichen den Teilnehmenden, ihre beruflichen Qualifikationen zu erhalten und neue Fähigkeiten zu fördern. Die vorübergehende Beschäftigung kann auch im Rahmen von Berufspraktika in Unternehmen und in der Verwaltung oder in Motivationssemestern für Schulabgänger erfolgen.
Umschulung / Weiterbildung	Umschulungs- und Weiterbildungsmaßnahmen (Kurse) bezwecken die rasche und wesentliche Verbesserung der Vermittlungsfähigkeit eines Versicherten auf dem Arbeitsmarkt. Die Massnahme kann auch als Ausbildungspraktikum bei einer Unternehmung oder im Rahmen einer Übungsfirma erfolgen. Nichtarbeitslose in Umschulung/Weiterbildung sind gemäss Artikel 60 Absatz 4 des Arbeitslosenversicherungsgesetzes während der Dauer der Massnahme nicht vermittelbar. Sie sind in der Tabelle 2c der Statistik der Nichtarbeitslosen ausgewiesen. Arbeitslose in Umschulung/Weiterbildung müssen hingegen eine Ausbildung zu Gunsten einer neuen Arbeitsstelle sofort beenden. Die Anzahl dieser Personen wird auf Seite 6 unten angezeigt.
Zwischenverdienst	Als Zwischenverdienst gilt jedes Einkommen aus selbständiger oder unselbständiger Erwerbstätigkeit, das ein Bezüger von Arbeitslosenentschädigung zur Vermeidung oder Verringerung der Arbeitslosigkeit in der Bezugsperiode erzielt.
Übrige nichtarbeitslose Stellensuchende	Dazu gehören Personen mit Einarbeitungszuschüssen, mit Pendler- und Wochenaufenthalter-beiträgen, mit Leistungen zur Förderung der selbständigen Erwerbstätigkeit sowie Personen, die wegen Krankheit, Militärdienst oder aus anderen Gründen nicht sofort vermittelbar sind, Personen während der Kündigungsfrist.
Vermittlungsfähigkeit	Der Arbeitslose ist vermittlungsfähig, wenn er bereit, in der Lage und berechtigt ist, eine zumutbare Arbeit anzunehmen.
Bestände	Anzahl am Stichtag. Als Stichtag gilt der letzte Tag des Monats.
Zugänge / Abgänge	Zugänge bezeichnen die Summe der Neuanmeldungen in den Erwerbsstatus ‚arbeitslos‘ plus die Mutationen von ‚nichtarbeitslos‘ auf ‚arbeitslos‘. Entsprechend setzen sich die Abgänge zusammen aus den Abmeldungen der Arbeitslosen und den Mutationen von ‚arbeitslos‘ auf ‚nichtarbeitslos‘. Zusätzlich sind auf Niveau Gesamtschweiz auch andere Flüsse mess- und ausweisbar (Zu- und Abgänge in den Aggregaten stellensuchend, nichtarbeitslos; Unteraggregate nichtarbeitslos; offene Stellen).
Saisonbereinigung	Methode, welche die Elimination der saisonalen Komponente einer Zeitreihe erlaubt. Es wird das Saisonbereinigungsverfahren X-12 verwendet. Das Verfahren berechnet die Zeitreihe mit jedem zusätzlichen Wert neu, so dass die bereinigten Werte von einem Monat zum anderen variieren können.
Alter	Differenz zwischen Stichtag (letzter Tag im Monat) und dem Geburtsdatum (Jahr und Monat) der betreffenden Person. Klassenbildung in Schritten von fünf Jahren.
Jugendarbeitslosigkeit	Arbeitslose im Alter von 15 - 24 Jahren.
Bisherige Dauer	Differenz in Tagen zwischen Stichtag und dem Anmeldedatum, abzüglich der Zeitspanne, in der die betroffene Person nicht als arbeitslos gilt (Programme zur vorübergehenden Beschäftigung, Zwischenverdienst etc.).
Erwerbssituation	Vorher erwerbstätig: Das Ende der beruflichen Aktivitäten liegt nicht weiter als 6 Monate vor der Anmeldung beim Regionalen Arbeitsvermittlungszentrum zurück.

Erstmals auf Stellensuche: soeben die Ausbildung beendet (Lehrlinge sind unter *vorher erwerbstätig*).
Wiedereintritt ins Erwerbsleben: nach einem Unterbruch der Erwerbstätigkeit von mindestens 6 Monaten.
Umschulung / Weiterbildung: Vermittelbare Arbeitslose, die sich weiterbilden oder umschulen lassen.

Arbeitslosenquote	Zahl der registrierten Arbeitslosen am Stichtag (letzter Tag des Monats) geteilt durch die Zahl der Erwerbspersonen (seit 1. Jan. 2017: 4'636'100 Personen) gemäss 3-Jahres-Pooling 2015 bis 2017 der Strukturerhebungsdaten zum Erwerbsleben der Bevölkerung (erhoben durch das Bundesamt für Statistik), multipliziert mit 100.
Erwerbspersonen	<p>Erwerbstätige (ab einer Arbeitsstunde pro Woche) plus Erwerbslose unter der Wohnbevölkerung.</p> <p>Die Zahl der Erwerbspersonen fliesst über den Nenner in die Berechnung der Arbeitslosenquote ein und tangiert über deren Feingliederung (nach Regionen, Kantonen, Nationalität, Altersklassen, Geschlecht) diverse Tabellen in der Arbeitsmarktstatistik des SECO. Ausnahme: Die Arbeitslosenquoten zu den Wirtschaftszweigen und den Berufen wird nicht über die Zahl der Erwerbspersonen, sondern über die Zahl der Erwerbstätigen berechnet.</p> <p>Die Zahl der Erwerbspersonen wird seit 2010 im Rahmen von Strukturerhebungen zum Erwerbsleben der Bevölkerung durch das Bundesamt für Statistik als jährlich durchgeführte Stichprobe erhoben. Solche jährlich durchgeführte Strukturerhebungen können zu sogenannten Mehrjahres-Poolings zusammengefasst werden. Vorteil eines solchen Vorgehens ist eine breiter abgestützte Datenbasis im Erwerbspersonenbereich. Das SECO setzt für die Berechnung der Arbeitslosenquoten die Arbeitslosenzahlen ab 1. Jan. 2017 ins Verhältnis zu den Erwerbspersonenzahlen aus dem 3-Jahres-Pooling der Strukturerhebungsdaten 2015 bis 2017.</p> <p>Durch die Abstützung auf die Stichprobenmethode kann der Nenner der Arbeitslosenquote häufiger angepasst werden als unter der früheren Volkszählungsmethode (Vollerhebung alle 10 Jahre). Die vom SECO verwendeten Erwerbspersonenzahlen umfassen auch die Diplomaten und internationalen Funktionäre mit Wohnsitz in der Schweiz.</p> <p>(Bis 31.12.1999 wurden der Berechnung der Arbeitslosenquote die Erwerbspersonen ab 6 Arbeitsstunden pro Woche zugrunde gelegt. Diese Basis ist nicht mehr verfügbar).</p>
Variationskoeffizient der Erwerbspersonen	<p>Der Variationskoeffizient (VK) ist ein relatives Streuungsmass zur Beschreibung der Genauigkeit eines Schätzwertes. Der Variationskoeffizient errechnet sich aus der Standardabweichung einer Stichprobenverteilung dividiert durch den Mittelwert dieser Verteilung, multipliziert mit 100. (Der Variationskoeffizient beschreibt damit die relative Standardabweichung einer Stichprobenverteilung und ermöglicht damit, bei Verteilungen mit unterschiedlichen Mittelwerten die Variabilität der Messwerte miteinander zu vergleichen).</p> <p>Mit dem Variationskoeffizienten kennzeichnet das SECO bei den Arbeitslosenquoten die Genauigkeit der Erwerbspersonenzahl (des Nenners der Arbeitslosenquote) mit Buchstaben: A bedeutet eine mögliche Abweichung der Erwerbspersonenzahl vom wahren Wert um 0.0 bis 1.0 %, B um 1.1 bis 2 %, C um 2.1 bis 5 %, D um 5.1 bis 10 %. Arbeitslosenquoten, die auf Erwerbspersonen mit einem Variationskoeffizient von über 10 % beruhen, werden nicht veröffentlicht.</p>
Wirtschaftszweige	Systematik gemäss NOGA 2008 (NOMenclature Générale des Activités économiques).
Berufsgruppen	Systematik gemäss Schweiz. Berufsnomenklatur 2000. Zuordnung nach zuletzt ausgeübter Tätigkeit.
Ausgeübte Funktion	<p>Selbständig: Inhaber einer Einzelunternehmung oder unbeschränkt haftender Gesellschafter einer Kollektiv- oder Kommanditgesellschaft.</p> <p>Kaderfunktion: mit Leitungs-, Koordinations- und Kontrollaufgaben beauftragt.</p> <p>Fachfunktion: mit Aufgaben von erheblicher Schwierigkeit betraut, die unter eigener Verantwortung ausgeführt werden.</p> <p>Hilfsfunktion: Ausführung von einfachen Arbeiten, welche keine besondere berufliche Ausbildung erfordern.</p> <p>Lehrling: Abschluss bzw. Abbruch der Lehre oder einer gleichwertigen Ausbildung.</p> <p>Praktikant: Schul- oder Hochschulabgänger/in mit kurzer (i.d.R. 3-6 Monate), praktischer Erfahrung in einem Beruf.</p> <p>Schüler / Student: Abschluss bzw. Abbruch einer Ausbildung an einer Schule.</p> <p>Heimarbeit: Tätigkeit in der eigenen Wohnung im Auftrag eines Betriebes.</p>
Langzeitarbeitslose	Personen, die seit über einem Jahr arbeitslos sind.
Gemeldete offene Stellen	Die offenen Stellen werden den Regionalen Arbeitsvermittlungszentren, welche die entsprechenden Register bewirtschaften, freiwillig gemeldet. Seit Juni 2009 wird eine gemeldete offene Stelle nach Ablauf des Gültigkeitsdatums nicht mehr automatisch abgemeldet. Neu hat der zuständige Personalberater im RAV nach Ablauf des Gültigkeitsdatums einen zusätzlichen Monat Zeit, die offene Stelle entweder definitiv abzumelden oder das „Datum gültig bis“ zu verlängern, wodurch die offene Stelle weiterhin im Bestand verbleibt.

Arbeitszeit	Vollzeit: 90% oder mehr der betriebsüblichen Arbeitszeit. Teilzeit: weniger als 90% der betriebsüblichen Arbeitszeit.
Missing Values	Aufgrund fehlender Werte aggregiert sich nicht in allen Tabellen die Summe der Einzelwerte auf das ausgewiesene Total.
...	Zahl nicht bekannt, gegenstandslos oder aus statistischen Gründen nicht aufgeführt.
-	Wert genau Null.
Definition der Aussteuerung	<p>Bei den Ausgesteuerten handelt es sich um Personen, die entweder ihren Höchstanspruch auf Taggelder ausgeschöpft haben, oder deren Anspruch auf Arbeitslosentaggelder nach Ablauf der zweijährigen Rahmenfrist erloschen ist, und die anschliessend keine neue Rahmenfrist eröffnen können. Die Aussteuerung erfolgt in dem Monat, in dem das letzte Taggeld bezogen worden ist.</p> <p>Der Höchstanspruch hängt von der Beitragszeit und dem Alter ab. Seit dem 1. April 2011 gilt die folgende Regelung:</p> <ul style="list-style-type: none">- Personen, welche in den 2 Jahren vor der Arbeitslosigkeit während mindestens 12, aber weniger als 18 Monaten Arbeitslosenversicherungsprämien bezahlt haben, können maximal 260 Taggelder beziehen.- Personen mit einer Beitragszeit ab 18 Monaten haben Anspruch auf 400 Taggelder.- 520 Taggelder beträgt der Höchstanspruch von Personen mit einer Beitragsdauer von mindestens 22 Monaten, die entweder älter als 55 Jahre sind, oder die eine Invaliditäts-Rente beziehen, welche einem Invaliditätsgrad von mindestens 40 % entspricht.- Anspruch auf maximal 200 Taggelder haben Personen bis 25 Jahren und ohne Unterhaltspflichten, welche eine Beitragsdauer von mindestens 12 Monaten aufweisen.- Wer von der Beitragszeit befreit ist, kann maximal 90 Taggelder beanspruchen.- Personen, deren Rahmenfrist innerhalb der letzten vier Jahre vor der Erreichung des ordentlichen AHV-Rentenalters beginnt, können zusätzlich 120 Taggelder beziehen. <p>Vom 1. Juli 2003 bis zum 31.3.2011 galten die folgenden Höchstansprüche:</p> <ul style="list-style-type: none">- Anspruch auf 400 Taggelder hatten Personen mit einer Beitragszeit von mindestens 12 Monaten.- Wer eine Beitragszeit von 18 Monaten aufwies und entweder älter als 55 Jahre war oder eine Rente der Invaliden- oder Unfallversicherung bezog, hatte Anspruch auf 520 Taggelder.- Personen, deren Rahmenfrist innerhalb der letzten vier Jahre vor der Erreichung des ordentlichen AHV-Rentenalters begann, konnten zusätzlich 120 Taggelder beziehen.- Wer von der Beitragszeit befreit war, hatte auf maximal 260 Taggelder Anspruch.- Personen mit Anspruch auf 400 Taggelder konnten zusätzliche 120 Taggelder beziehen, wenn sie in Kantonen/Regionen wohnten, die während mindestens 6 Monaten eine Arbeitslosenquote von mehr als 5% aufwiesen. Die betroffenen Kantone mussten sich mit 20% an den zusätzlichen Kosten beteiligen. <p>Zwischen Januar 1997 und Juni 2003 genügten 6 Monaten Beitragszeit in den 2 Jahren vor der Arbeitslosigkeit, um eine 2-jährige Rahmenfrist zu eröffnen. Der Höchstanspruch betrug für die meisten Personen 520 Taggelder.</p> <p>Bis Ende des Jahres 1996 hing das Maximum der ausbezahlten Taggelder von der Beitragszeit ab. 6 Monate Beitragszeit gaben Anrecht auf 170 Taggelder, 12 Monate auf 250 Taggelder und 18 Monate auf 400 Taggelder.</p> <p>Aus praktischen Gründen, die mit den Auszahlungen im Zusammenhang stehen, sind die Daten der Arbeitslosenkassen zur Zahl der Aussteuerungen erst nach einer Frist von zwei Monaten verfügbar.</p>
Abgerechnete Kurzarbeit	<p>Unter Kurzarbeit versteht man eine vorübergehende Kürzung der Arbeitszeit oder eine vollständige temporäre Betriebseinstellung mit in der Regel entsprechender Lohnkürzung, wobei das Arbeitsverhältnis weiter dauert. Ebenfalls als solche berücksichtigt werden Arbeitsausfälle als Folge behördlicher Massnahmen oder anderer nicht vom Arbeitgeber zu vertretender Umstände. Im Einzelfall kann auch eine einzelne Betriebsabteilung einem Betrieb gleichgestellt werden. Die Einführung von Kurzarbeit in einem Betrieb soll vorübergehende Beschäftigungseinbrüche ausgleichen und die Arbeitsplätze erhalten. Die Kurzarbeitsentschädigung bietet somit den Unternehmern eine Alternative zu Entlassungen.</p> <p>Statistisch erfasst wird die von den Kassen abgerechnete und ausbezahlte Kurzarbeit. Aus praktischen Gründen, die mit den Auszahlungen im Zusammenhang stehen, sind die Daten der Arbeitslosenkassen zur abgerechneten Kurzarbeit erst nach einer Frist von zwei Monaten verfügbar.</p>